

# Betriebsanleitung

— Einscheibenmaschine

— OSM 431



OSM 431

**OSM-SERIE**

## Impressum

### Produktidentifikation

Einscheibenmaschine	Artikelnummer
OSM 431	7201436

### Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55  
E-Mail: [info@cleancraft.de](mailto:info@cleancraft.de)  
Internet: [www.cleancraft.de](http://www.cleancraft.de)

### Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 05.05.2021  
Version: 1.02  
Sprache: deutsch  
Autor: RL/MS

### Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2021 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Inhalt

<b>1 Einführung</b>	<b>3</b>
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
<b>2 Sicherheit</b>	<b>3</b>
2.1 Symbolerklärung	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	5
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitsdatenblätter	6
2.7 Sicherheitskennzeichnung an der Maschine	6
<b>3 Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	<b>6</b>
3.1 Fehlgebrauch	7
3.2 Restrisiken	7
<b>4 Technische Daten</b>	<b>7</b>
4.1 Tabelle	7
4.2 Typenschild	7
<b>5 Transport, Verpackung, Lagerung</b>	<b>8</b>
5.1 Transport	8
5.2 Verpackung	8
5.3 Auspacken	8
5.4 Lagerung	8
<b>6 Gerätebeschreibung</b>	<b>8</b>
<b>7 Montage</b>	<b>9</b>
7.1 Baugruppenmontage	9
7.2 Elektroanschluss	12
<b>8 Betrieb</b>	<b>12</b>
<b>9 Arbeitsende</b>	<b>13</b>
<b>10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur</b>	<b>14</b>
10.1 Pflege durch Reinigung	14
10.2 Wartung und Instandsetzung	14
<b>11 Störungen und Maßnahmen</b>	<b>15</b>
<b>12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten</b>	<b>16</b>
12.1 Außer Betrieb nehmen	16
12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	16
12.3 Entsorgung von Schmierstoffen	16
12.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	17
<b>13 Ersatzteile</b>	<b>17</b>
13.1 Ersatzteilbestellung	17
13.2 Ersatzteilzeichnungen	18
13.3 Elektroschaltplan	23
<b>14 EU-Konformitätserklärung</b>	<b>24</b>

## 1 Einführung

Mit dem Kauf der Einscheibenmaschine von CLEAN-CRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

### Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Einscheibenmaschine.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Einscheibenmaschine. Sie ist stets am Einsatzort der Einscheibenmaschine aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Einscheibenmaschine

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

### 1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Einscheibenmaschine zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

### 1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrer Maschine oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

#### Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

#### Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111  
E-Mail: [service@stuermer-maschinen.de](mailto:service@stuermer-maschinen.de)  
Internet: [www.cleancraft.de](http://www.cleancraft.de)

#### Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119  
E-Mail: [ersatzteile@stuermer-maschinen.de](mailto:ersatzteile@stuermer-maschinen.de)

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

## 1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

## 2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

### 2.1 Symbolerklärung

#### Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



#### GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**Tipps und Empfehlungen****Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

**2.2 Verantwortung des Betreibers**

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

**Pflichten des Betreibers:**

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeit der Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

## 2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.



### **WARNUNG!**

#### **Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

#### **Bediener:**

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

#### **Elektrofachkraft:**

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

#### **Fachpersonal:**

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

#### **Hersteller:**

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

## 2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Einscheibenmaschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:



### **Schutzhandschuhe**

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



### **Sicherheitsschuhe**

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



### **Arbeitsschutzkleidung**

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

## 2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

### **Folgendes ist zu beachten:**

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- benutzen Sie kein Dieselmotoren/Benzin oder ätzende Reinigungsmittel zur Reinigung von Fußböden.
- Die Einscheibenmaschine darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Einscheibenmaschine vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen, es sei denn, sie werden durch eine Betreuerin/einen Betreuer beaufsichtigt und unterwiesen.
- Nähern Sie sich der Maschine nicht mit Kleidung, die sich verheddern könnte, VERMEIDEN Sie das Tragen von langen Schals, Halstüchern und weiten Kleidern.
- Fahren Sie mit der Maschine nicht über Eisendrähte, Kabeln oder Seilstücke: diese Teile könnten sich in der Bürste verheddern und Reibungen verursachen.

- Waschen und saugen Sie keine ätzenden, entflammbareren, explosiven Flüssigkeiten, auch nicht, wenn sie verdünnt sind.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an der Einscheibenmaschine keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Halten Sie während des Betriebs das Gerät gut fest.
- Die Maschine ist nicht für den Einsatz im Freien geeignet.
- Achten Sie drauf, dass die Bürsten während des Betriebs nicht blockieren. Ein längeres Blockieren der Bürsten kann das Gerät beschädigen.
- Tauschen Sie defekte Teile sofort aus. Verwenden Sie dazu nur Original - Ersatzteile.
- Nehmen Sie keine Veränderungen, An oder Umbauten an der Einscheibenmaschine vor.
- Falls am Gerät Schäden auftreten, benutzen Sie das Gerät nicht mehr und lassen es durch einen Fachmann instand setzen oder wenden Sie sich an unsere Kundenbetreuung.
- Verwenden Sie das Gerät nicht auf Oberflächen mit einer stärkeren Neigung als auf dem Typenschild angegeben.
- Vergewissern Sie sich, dass die Arbeitsflächen, Bodendecken und Rampen das Gewicht des Geräts tragen können.
- Das Gerät eignet sich nicht zur Reinigung von unebenen Fußböden. Verwenden Sie das Gerät nicht auf abschüssigem Gelände.
- Verwenden Sie die Einscheibenmaschine nur in Übereinstimmung mit dieser Anleitung.
- Im Brandfall einen Pulverlöscher verwenden. Kein Wasser verwenden.
- Die Geschwindigkeit muss der gegebenen Bodenhaftung angepasst werden.
- Um Schäden am Fußboden zu vermeiden, die Bürste oder Mitnehmerscheibe nicht rotieren lassen, wenn das Gerät still steht.
- Nicht gegen Regale oder Gerüste stoßen, bei denen die Gefahr besteht, dass Gegenstände herunterfallen. Der Bediener muss immer über die entsprechende Schutzausrüstung verfügen (Handschuhe, Schuhe, Helm, Schutzbrille, usw.)
- Verwenden Sie nur die mit dem Gerät gelieferten oder in der Bedienungsanleitung angegebenen Scheiben. Die Verwendung anderer Scheiben kann die Sicherheit beeinträchtigen.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.



### ACHTUNG!

Keine heißen Gegenstände wie z.B. Asche oder Zigaretten mit der Einscheibenmaschine aufkehren. Es besteht Brandgefahr!

## 2.6 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrstoff erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0

Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

## 2.7 Sicherheitskennzeichnung an der Maschine

An der Einscheibenmaschine sind Sicherheitshinweise angebracht (Abb.1), die beachtet und befolgt werden müssen.



Abb. 1: Sicherheitshinweis

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

## 3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einscheibenmaschine ist für die Reinigung von Böden im gewerblichen Bereich bestimmt. Desweiteren ist die Maschine zum Bohren und Schleifen von Böden (z.B. Parkett und unebenen Oberflächen) einsetzbar. Mit dem entsprechenden Zubehör ist die Einscheibenmaschine auch zur Reinigung von Teppichböden geeignet. Die Einscheibenmaschine darf ausschließlich zur Verwendung in geschlossenen oder zumindest überdachten Bereichen verwendet werden. Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Einscheibenmaschine übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung. Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.


**ACHTUNG!**

Jede Veränderung des Geräts ist verboten. Die Änderung kann neben dem Verfall der Garantie Brände und Verletzungen, auch tödliche Gefahren, für den Benutzer zur Folge haben. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die als eine Folge der Nichtbeachtung dieser Anleitungen oder bei einem Missbrauch des Geräts Schäden an Gegenständen oder Personen verursachen.

### 3.1 Fehlgebrauch


**ACHTUNG!**
**Gefahr bei Fehlgebrauch!**

Ein Fehlgebrauch der Einscheibenmaschine kann zu gefährlichen Situationen bzw. zur Beschädigungen am Gerät führen.

- Waschen Sie keine Böden mit einer Wassertemperatur von über 50°C;
- Benutzen Sie kein Benzin/Dieselmotoren oder ätzende Reinigungsmittel zur Reinigung von Fußböden;
- Waschen und saugen Sie keine ätzenden, entflammenden, explosiven Flüssigkeiten, auch nicht, wenn sie verdünnt sind);
- Verwenden Sie keine ätzenden, entflammenden, explosiven Flüssigkeiten, auch nicht, wenn sie verdünnt sind.

### 3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Einscheibenmaschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Es besteht Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).

## 4 Technische Daten

### 4.1 Tabelle

Modell	OSM 431
Arbeitsbreite Bürsten	430 mm
Bürstenschwingungen	1500 min <sup>-1</sup>
Bürstenanpressdruck	min. 44,3 g/cm <sup>2</sup>
Leistung Antriebsmotor	1 kW
Anschlussspannung	220 - 240 V / 50 Hz
Anschlusskabelänge	12 m
Phase(n)	1
Stromart	AC
Abmessungen (LxBxH)	1200 x 730 x 450 mm
Gewicht	68 kg
Schallpegel	54 dB(A)
Unterfahrhöhe	270 mm
Schutzart	IPX4

### 4.2 Typenschild



Orbital Einscheiben-Scheuermaschine		Orbital single disk scrubbing machine		
<b>Typ</b> Type	OSM 431	<b>Serien-Nr.</b> Serial no.		
<b>Artikel-Nr.</b> Item no.	7201436	<b>Baujahr</b> <small>Monat/Jahr</small> Year of manufacture <small>month/year</small>		
<b>Leistung</b> Power	1 kW	<b>Netzanschluss</b> Power connection	230 V / 50 Hz	
<b>Gewicht</b> Weight	68 kg			
 www.cleancraft.de		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany		

Abb. 2: Typenschild OSM 431

## 5 Transport, Verpackung, Lagerung

### 5.1 Transport

Überprüfen Sie die Einscheibenmaschine nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden bzw. fehlendes Zubehör an der Einscheibenmaschine entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

### 5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Einscheibenmaschine sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.



#### **WARNUNG!** **Lebensgefahr!**

Die Verpackungselemente können mögliche Gefahren darstellen (z.B. Plastiktüten):

- Verpackungsmaterial für Kinder und Personen, die sich ihrer Handlung nicht bewusst sind, oder Tiere unzugänglich aufbewahren.

### 5.3 Auspacken

Schritt 1: Stellen Sie den unteren Teil der äußeren Verpackung auf den Boden.

Schritt 2: Entfernen Sie die Befestigungsbänder und öffnen Sie die Außenverpackung.

Schritt 3: Nehmen Sie das in der Verpackung enthaltene optionale Zubehör raus.

Schritt 4: Ziehen Sie den Außenkarton nach oben heraus.

Schritt 5: Entfernen Sie die Befestigungsbänder der Maschine.

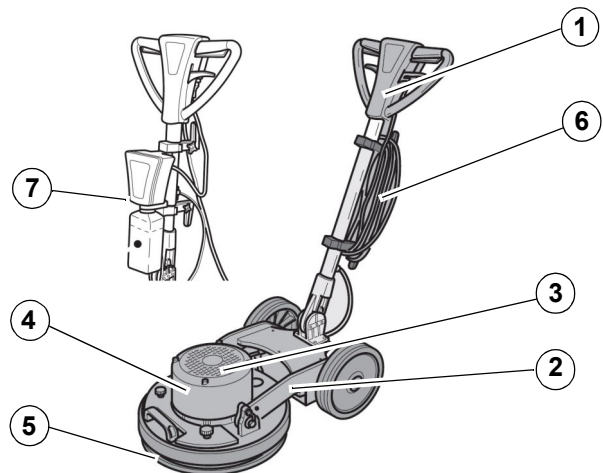
Schritt 6: Schieben Sie das Gerät mithilfe einer Stützrampe rückwärts von der Palette.

### 5.4 Lagerung

Lagern Sie die Einscheibenmaschine in einer trockenen und sauberen Umgebung.

Die Lagertemperatur muss zwischen  $-25^{\circ}\text{C}$  und  $+55^{\circ}\text{C}$  liegen, das Gerät darf nur in überdachten Bereichen eingelagert werden.

## 6 Gerätebeschreibung



### Hauptbestandteile des Lenkers

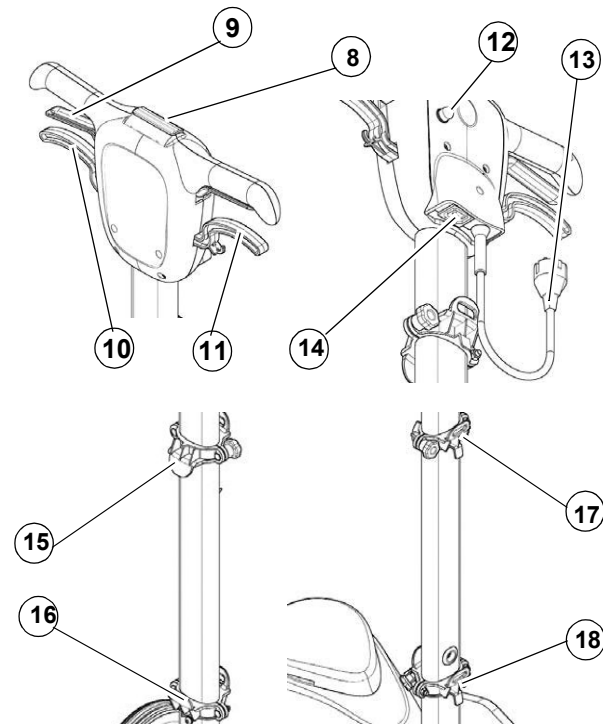


Abb. 3: Gerätebeschreibung OSM 431

1. Lenker
2. Rahmen
3. Bürstenkopf
4. Bürstenkopfgehäuse
5. Reinigungsteller
6. Netzkabel 12 m
7. Reinigungsmitteltank (optional)
8. Totmannhebel
9. Steuerhebel des Hauptschalters
10. Einstellhebel der Lenkerneigung
11. Steuerhebel des Reinigungsmittelverteilventils
12. Thermoschutzschalter des Bürstenkopfmotors
13. Netzkabel
14. Steckdose für Elektrowerkzeug
15. Obere Halterung für Reinigungsmitteltank (optional)
16. Untere Halterung für Reinigungsmitteltank (optional)
- 17./18. Oberer Kabelaufwickler/Unterer Kabelaufwickler

**Lieferumfang**

- 1 x Einscheibenmaschine OSM 431
- 1 x Netzkabel (12 m)
- 1 x Scheibenbürste PPL 0,6 mm

**Zubehörartikel (optional)**

- Treibsteller für Reinigungspads (7212160)
- Tank 12 l (7212161)
- Grundreinigungs-Pad schwarz (7212050)
- Grundreinigungs-Pad braun (7212051)
- Scheuer-Pad grün (7212052)
- Unterhalts-Pad rot (7212053)
- Polier-Pad weiß (7212054)

## 7 Montage

### 7.1 Baugruppenmontage

**Einsetzen der Mitnehmerscheibe (Abb. 4 und Abb. 5)**

Schritt 1: Prüfen Sie, ob der am Netzkabel angebrachte Stecker (Pos. 1, Abb.4.1) mit der Netzsteckdose verbunden ist. Wenn ja, ziehen Sie ihn ab.


**ACHTUNG!**

Um Schäden am Netzkabel zu vermeiden, den Netzstecker ziehen, achten Sie darauf am Stecker und nicht am Kabel zu ziehen.


**Schutzhandschuhe**

Um schwere Verletzungen an den Händen zu vermeiden, sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden.

Schritt 2: Prüfen Sie, ob der Lenker senkrecht steht, andernfalls drücken Sie den Entriegelungshebel (Pos. 2, Abb. 4.2) und drehen Sie den Lenker in die senkrechte Stellung (Abb. 4.3). Sobald der Lenker senkrecht steht, den Entriegelungshebel (Pos. 2, Abb. 4.2) loslassen.

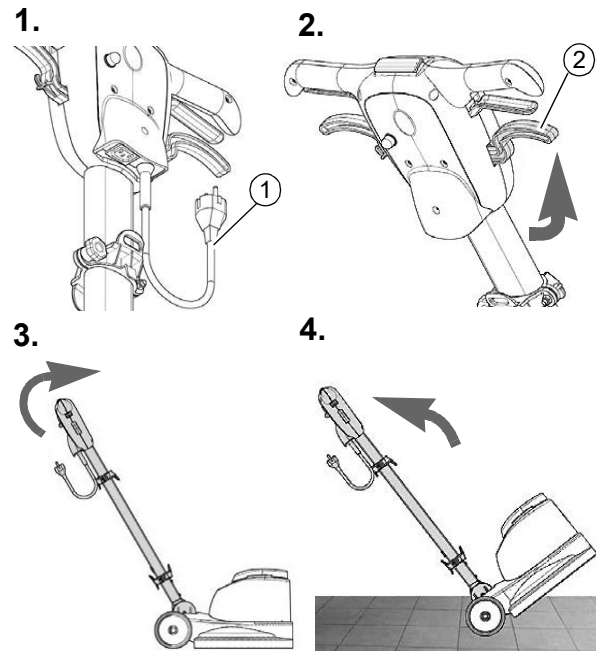


Abb. 4: Einsetzen der Mitnehmerscheibe

Schritt 3: Neigen Sie das Gerät nach hinten (Abb. 4.4), blockieren Sie eines der Hinterräder und verstellen Sie die Lenksäule nach hinten.

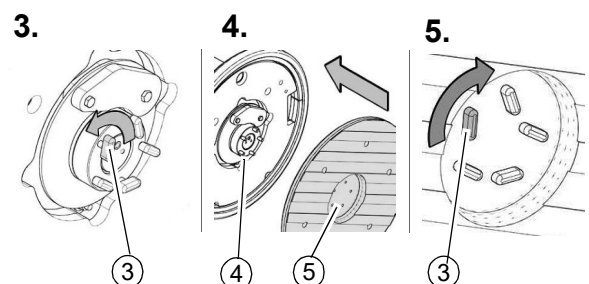
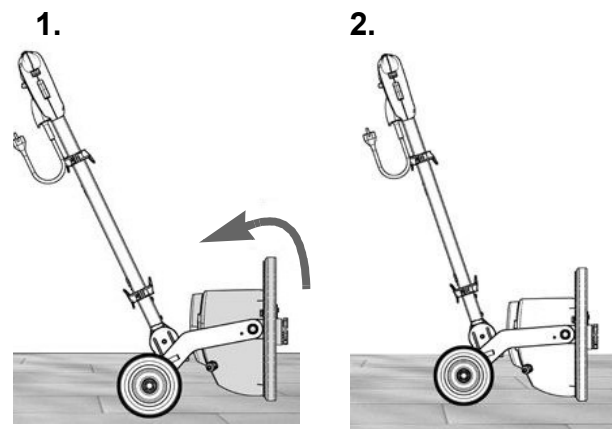


Abb. 5: Einsetzen der Mitnehmerscheibe

Schritt 4: Drehen Sie den Bürstenkopf in die senkrechte Stellung (Abb. 5.1).

Schritt 5: Bringen Sie den Bürstenkopf in dieser gedrehten Stellung mit dem Fußboden in Berührung (Abb. 5.2).

Schritt 6: Lösen und entfernen Sie die Spannkeile (Pos. 3, Abb. 5.3).

Schritt 7: Setzen Sie die Mitnehmerscheibe ein. Achten Sie bitte darauf, dass im Gerät vorhandenen Befestigungsstifte (Pos. 4, Abb. 5.4) mit den vorhandenen Bohrungen (Pos. 5, Abb. 5.4) in der Mitnehmerscheibe zentriert sind.

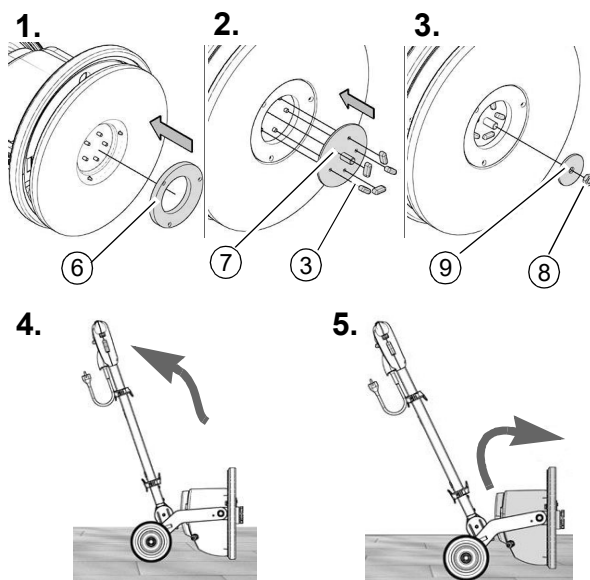
Schritt 8: Schrauben Sie die Spannkeile (Pos. 3, Abb. 5.5) ein.



**ACHTUNG!**

Verwenden Sie eine Spannzange, um das richtige Anzugsmoment der keile zu erhalten.

Wenn Sie die Mitnehmerscheibe als Träger für das Schmirgelpapier verwenden möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:



**Schmirgelpapier anbringen:**

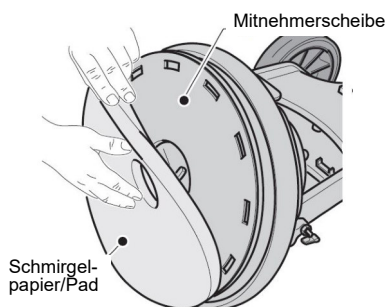


Abb. 6: Mitnehmerscheibe als Träger für das Schmirgelpapier

Schritt 1: Lösen und entfernen Sie die Spannkeile (Pos. 3, Abb. 5.3).

Schritt 2: Setzen Sie die Mitnehmerscheibe ein. Achten Sie bitte darauf, dass im Gerät vorhandenen Befestigungsstifte (Pos. 4, Abb. 5.4) mit den vorhandenen Bohrungen (Pos. 5, Abb. 5.4) in der Mitnehmerscheibe zentriert sind.

Schritt 3: Setzen Sie den Zentrierflansch (Pos. 6, Abb. 6.1) ein.

Schritt 4: Setzen Sie die Halterung mit Gewinde ein, achten Sie bitte darauf, dass im Gerät vorhandenen Befestigungsstifte (Pos. 7, Abb. 6.2) mit den vorhandenen Bohrungen in der Halterung zentriert sind (s. Abb. 6.2). Schrauben Sie die Spannkeile (Pos. 5, Abb. 6.2) ein.



**ACHTUNG!**

Verwenden Sie eine Spannzange, um das richtige Anzugsmoment der Keile zu erhalten.

Schritt 5: Setzen Sie die Schmirgelpapier-Scheibe auf die Mitnehmerscheibe. Vergewissern Sie sich, dass das Schmirgelpapier und die Mitnehmerscheibe den gleichen Außendurchmesser besitzen. Das Schmirgelpapier muss gleichmäßig zentriert auf der Scheibe angebracht sein.

Schritt 6: Befestigen Sie das Schmirgelpapier mit der Mutter (Pos. 8, Abb. 6.3) an der Mitnehmerscheibe. Vergessen Sie bitte nicht, die Unterlegscheibe (Pos. 9, Abb. 6.3) einzulegen.



**ACHTUNG!**

Verwenden Sie ein entsprechendes Werkzeug, um die Mutter ordnungsgemäß festzuziehen.

Schritt 7: Neigen Sie das Gerät leicht nach hinten (Abb. 6.4), blockieren Sie eines der Hinterräder und verstellen Sie die Lenksäule nach hinten.

Schritt 8: Drehen Sie den Bürstenkopf in die Arbeitsstellung (Abb. 6.5).

**Einsetzen des Reinigungsmittel tanks (optionale Ausstattung)**

Um den Reinigungslösungstank am Lenker einzusetzen, führen Sie bitte die folgenden Schritte durch:

Schritt 1: Arretieren Sie den Lenker in einem Winkel von ca. 45° zum Boden (Abb. 7.1).

Schritt 2: Lösen Sie den Verschlussknopf (Pos. 1, Abb. 7.2), positionieren Sie die oberen Bügel in der oberen Hälfte der Lenksäule (Abb. 7.3), falls sie nicht schon positioniert sind.

Schritt 3: Setzen Sie den Reinigungslösungstank so an der Lenksäule auf, dass der untere Teil des Tanks im festen Bügel (Pos. 2, Abb. 6.4) an der Lenksäule eingehängt wird.

Schritt 4: Halten Sie den Tank mit einer Hand fest und lassen Sie den beweglichen Bügel (Pos. 3, Abb. 7.5) hinuntergleiten, bis der Reinigungslösungstank an der Lenksäule arretiert ist.

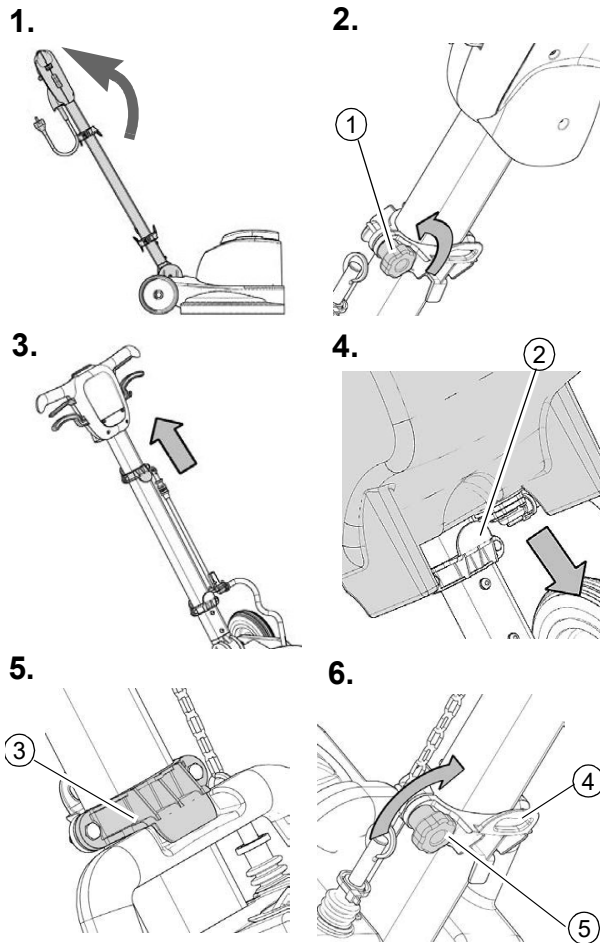


Abb. 7: Einsetzen des Reinigungsmittel tanks (optional)

Schritt 5: Arretieren Sie die Position des beweglichen Bügels (Pos. 4, Abb. 7.6) durch Drehen am Verschlussknopf (Pos. 5, Abb. 7.6).

Schritt 6: Stecken Sie den Wasserzulaufschlauch (Pos. 6, Abb. 8.1) in die Bohrung an Bürstenkopf (Pos. 7, Abb. 8.1).

Schritt 7: Die Zapfhahn-Kette des Lösungsmittel tanks (Pos. 8, Abb. 8.2) an den vorhandenen Haken (Pos. 9, Abb. 8.2) einsetzen.

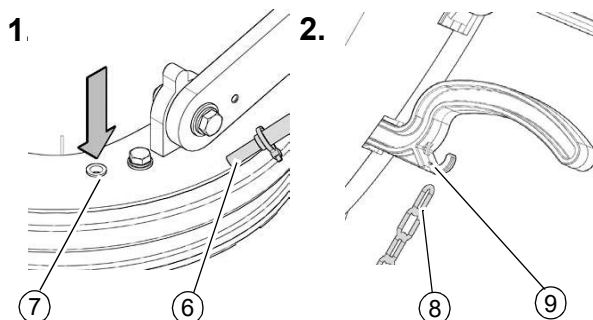


Abb. 8: Einsetzen des Reinigungsmittel tanks (optional)

**Einfüllen der Reinigungsmittel (optional)**



**ACHTUNG!**

Es wird empfohlen, den verschmutzten Schaum stellenweise mit einem Wasserauger aufzusaugen.



**Schutzhandschuhe**

Um schwere Verletzungen an den Händen zu vermeiden, sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden.

Befüllen Sie den Reinigungslösungstank erst, wenn sich die Lenksäule in vertikaler Position befindet, und gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Entfernen Sie den Verschluss des Reinigungslösungstanks (Pos.1, Abb. 9.1).

Schritt 2: Befüllen Sie den Tank mit sauberem Wasser bei einer Temperatur von höchstens 50°C.

Schritt 3: Füllen Sie das Reinigungsmittel in der Konzentration und auf die Weise nach, wie vom Hersteller des Reinigungsmittels am Etikett angegeben ist. Die Mindestmenge an Reinigungsmittel verwenden, um eine zu starke Schaumbildung zu vermeiden, wodurch die inneren Teile des Geräts beschädigt werden könnten.

Schritt 4: Bringen Sie den Verschluss des Reinigungslösungstanks (Pos. 1, Abb. 9.2) an.

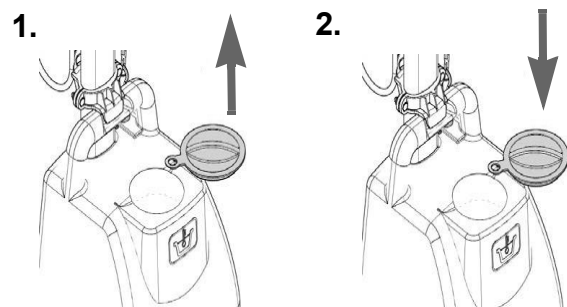


Abb. 9: Einfüllen der Reinigungsmittel

## 7.2 Elektroanschluss

Verbinden Sie das Stromkabel der Maschine mit einer Netzsteckdose, deren Eigenschaften mit der Eigenschaften übereinstimmt, die auf dem Typenschild der Maschine angegeben sind.



### ACHTUNG!

- Vergewissern Sie sich, dass die Netzleitung mit einem Fehlerstromschutzschalter (sog. Personenschutz) ausgestattet und geerdet ist.
- Wickeln Sie das Netzkabel vollständig ab, bevor Sie das Gerät in Gang setzen.
- Stellen Sie bei Verwendung von Verlängerungskabeln sicher, dass diese mit dem Stromkabel (größer oder gleichwertiger Querschnitt) kompatibel sind und dass sie nicht in Kontakt mit Flüssigkeiten oder leitenden Oberflächen kommen.
- Benutzen Sie den Verlängerungskabel nie, wenn er Beschädigungen aufweist.
- Vermeiden Sie, dass das Netzkabel über scharfe Kanten verläuft und dass es gequetscht wird.
- Die Steckdose sollte leicht zugänglich sein
- Vergewissern Sie sich, dass das Elektrokabel nicht beschädigt ist.

## 8 Betrieb



### ACHTUNG!

Vor dem Gebrauch müssen der ordnungsgemäße Zustand und die Betriebssicherheit des Gerätes samt Arbeitsausstattung, insbesondere das Netzkabel und das Verlängerungskabel, geprüft werden. Ist der Zustand nicht einwandfrei, darf das Gerät nicht verwendet werden.

Schritt 1: Stecken Sie den Stecker (Pos. 1, Abb. 4.1) des Netzkabels in die Netzsteckdose.

Schritt 2: Lösen Sie den Lenker aus der senkrechten Stellung. Drücken Sie den Feststellhebel (Pos. 1, Abb. 10.1) der Lenksäule in Pfeilrichtung (Abb. 10.1) und drehen Sie die Lenksäule zu sich (Abb. 10.2).



### ACHTUNG!

Während dieses Vorgangs den Fuß nicht auf das Gerät stellen.

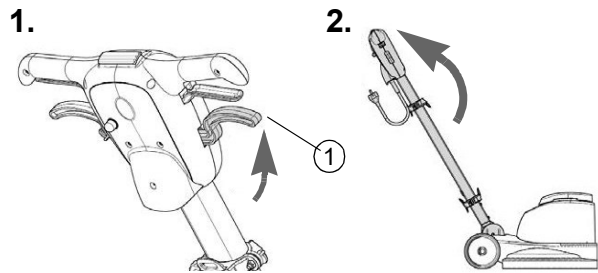


Abb. 10: Betrieb

Schritt 3: Drehen Sie die Lenksäule zu sich, bis die optimale Position gefunden ist. Diese Position muss Ihnen beim Bedienen des Geräts ein angenehmes Gefühl vermitteln.

Schritt 4: Lassen Sie dann den Feststellhebel (Pos. 1, Abb. 10.1) der Lenksäule los, um den Lenker zu arretieren.

Schritt 5: Drehen Sie den Totmannhebel (Pos. 2, Abb. 11.1) zu sich.

Schritt 6: Drücken Sie die Steuerhebel des Hauptschalters (Pos. 3, Abb. 11.2), die sich unter den Lenkergriffen befinden. Das Gerät setzt sich nun in Bewegung.

Schritt 7: Tragen Sie eine kleine Dosis Reinigungsmittellösung auf den Boden auf, indem Sie den Hebel (Pos. 4, Abb. 11.3) drücken, bis die Bürste mit Schaum gesättigt ist (optionales Reinigungslösungstank-Set).

Schritt 8: Lenken Sie das Gerät mit sich drehender Bürste von links nach rechts oder umgekehrt.

Schritt 9: Lenken Sie das Gerät sofort danach auf dieselbe Weise in die entgegengesetzte Richtung, und zwar so, dass sich ca. ein Viertel der Arbeitsbreite mit der vorhergehenden überschneidet.

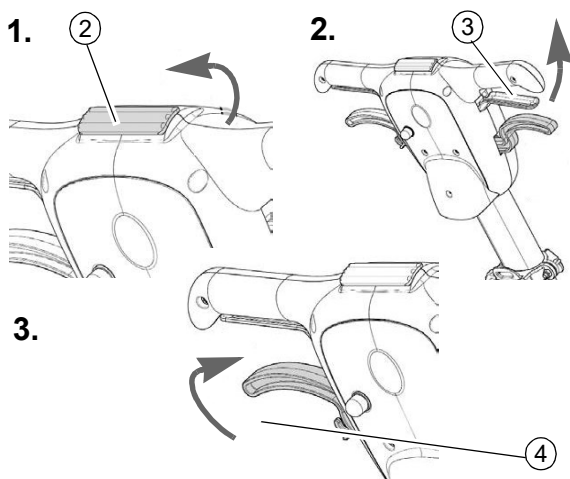


Abb. 11: Betrieb


**ACHTUNG!**

- Bei der ersten Benutzung des Geräts muss der Bediener sich mit den Bewegungen vertraut machen, mit denen er die Lenksäule bewegen muss, um eine ausreichende Sicherheit in der Lenkung der Bewegungen zu erlangen. Daher das Gerät nicht in der Nähe von Personen oder Hindernissen betätigen.
- Arbeiten Sie mit langsamen Bewegungen nach rechts und links und gehen Sie möglicherweise rückwärts, damit sich der Bediener immer im noch nicht gereinigten Bereich des Bodens befindet.
- Das Netzkabel muss sich immer hinter dem Bediener befinden. Dabei darauf achten, dass mit dem Gerät nicht in dessen Nähe gearbeitet wird, um es nicht zu beschädigen.
- Arbeiten Sie nicht zu lange an derselben Stelle, um das Risiko einer Beschädigung des Bodens zu vermeiden. Beachten Sie dabei auch die Art der ausgewählten Bürste oder Schleifbürste.
- Für Arbeiten auf beengtem Platz lässt sich die Lenksäule in die senkrechte Position drehen

**Manövrierbarkeit des Geräts**

Bei der ersten Benutzung des Geräts muss der Bediener sich mit den Bewegungen vertraut machen, mit denen er die Lenksäule bewegen muss, um eine ausreichende Sicherheit in der Lenkung der Bewegungen zu erlangen. Daher das Gerät nicht in der Nähe von Personen oder Hindernissen betätigen.

Arbeiten Sie mit langsamen Bewegungen nach rechts und links und gehen Sie möglicherweise rückwärts, damit sich der Bediener immer im noch nicht gereinigten Bereich des Bodens befindet.


**ACHTUNG!**

Das Netzkabel muss sich immer hinter dem Bediener befinden.

Dabei darauf achten, dass mit dem Gerät nicht in dessen Nähe gearbeitet wird, um es nicht zu beschädigen.

Arbeiten Sie nicht zu lange an derselben Stelle, um das Risiko einer Beschädigung des Bodens zu vermeiden. Beachten Sie dabei auch die Art der ausgewählten Bürste oder Schleifbürste.

## 9 Arbeitsende

Bei Arbeitsende und vor jeglicher Wartung folgende Maßnahmen durchführen:

Schritt 1: Ziehen Sie den Stecker (Pos. 1, Abb. 4.1) des Netzkabels aus der Netzsteckdose.


**Schutzhandschuhe**

Um schwere Verletzungen an den Händen zu vermeiden, sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden.


**ACHTUNG!**

Um Schäden am Netzkabel zu vermeiden, den Netzstecker ziehen, achten Sie darauf am Stecker und nicht am Kabel zu ziehen.

Schritt 2: Prüfen Sie, ob der Lenker senkrecht steht, andernfalls drücken Sie den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb.12.1) und drehen Sie den Lenker in die senkrechte Position (Abb.12.2). Sobald der Lenker senkrecht steht, den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb.12.1) loslassen.

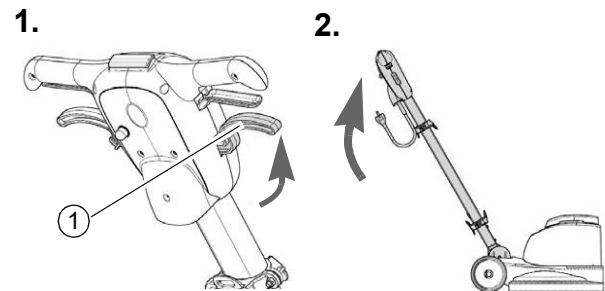


Abb. 12: Einstellung der Neigung


**ACHTUNG!**

Während dieses Vorgangs den Fuß nicht auf das Gerät stellen.

Schritt 3: Neigen Sie das Gerät, verbringen Sie es an den für die Instandhaltung vorgesehenen Ort und führen Sie alle Arbeiten durch, die im Kapitel „Wartung und Instandsetzung/“Bei Arbeitsende“ angeführt sind.

Schritt 4: Verbringen Sie das Gerät nach Beendigung der Instandhaltungsarbeiten an seinen Abstellplatz.

Stellen Sie das Gerät an einem geschlossenen Ort auf einer ebenen Fläche ab. In der Nähe des Geräts dürfen keine Gegenstände sein, die das Gerät oder sich selbst beschädigen könnten, wenn sie mit ihm in Berührung kommen.

## 10 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur

### 10.1 Pflege durch Reinigung

Die Einscheibenmaschine ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



#### Schutzhandschuhe tragen!

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen zu schützen.

- Reinigen Sie die Einscheibenmaschine nur mit einem trockenen oder feuchten Tuch. Benutzen Sie keine aggressiven Chemikalien, keine Lösungsmittel, Säuren oder ätzende Mitteln.
- Entfernen Sie Fremdkörper wie Blätter, Zweige etc. von den Bürsten.
- Lagern Sie die Einscheibenmaschine im Innenbereich an einem trockenen, vor Staub, Schmutz und extremen Temperaturen geschützten Ort.



#### ACHTUNG!

Reinigen Sie die Einscheibenmaschine nach dem Gebrauch in allen Teilen. Leeren Sie die Behälter, und wischen Sie ihn mit einem Tuch ab.

### 10.2 Wartung und Instandsetzung



#### ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Sollte die Einscheibenmaschine nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

#### Bei Arbeitsende:

1. Kontrolle und Reinigung der Mitnehmerscheibe.
2. Kontrolle und Reinigung des Reinigungsmittel tanks (optionales Zubehör).

#### Wöchentlich:

1. Kontrolle und Reinigung des Reinigungsmittel tanks (optionales Zubehör).

#### Vor einer langen Außerbetriebnahme:

#### Vor bzw. nach dem Transport:

1. Kontrolle und Reinigung der Mitnehmerscheibe.
2. Kontrolle und Reinigung des Reinigungsmittel tanks (optionales Zubehör).

#### Kontrolle und Reinigung der Mitnehmerscheibe:

Die gründliche Reinigung der Bürste garantiert eine bessere Sauberkeit des Bodens und eine längere Nutzungsdauer des Bürstenmotors. Zum Reinigen der Mitnehmerscheibe gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Verbringen Sie das Gerät an einen geeigneten Ort, um das Schmutzwasser abzulassen.



#### ACHTUNG!

Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

Schritt 2: Prüfen Sie, ob der am Netzkabel angebrachte Stecker (Pos. 1, Abb.4.1) mit der Netzsteckdose verbunden ist. Wenn ja, ziehen Sie ihn ab.



#### Schutzhandschuhe tragen!

Um schwere Verletzungen an den Händen zu vermeiden, sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden.

Schritt 3: Prüfen Sie, ob der Lenker senkrecht steht, andernfalls drücken Sie den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb. 12.1) und drehen Sie den Lenker in die senkrechte Stellung (Abb. 4.3). Sobald der Lenker senkrecht steht, den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb. 12.1) loslassen.

Schritt 4: Neigen Sie das Gerät nach hinten (Abb. 4.4), blockieren Sie eines der Hinterräder und verstellen Sie die Lenksäule nach hinten.

Schritt 5: Drehen Sie den Bürstenkopf in die senkrechte Stellung (Abb. 5.1).

Schritt 6: Bringen Sie den Bürstenkopf in dieser gedrehten Stellung mit dem Fußboden in Berührung (Abb. 5.2).

Schritt 7: Lösen und entfernen Sie Spanankeile (Pos. 3, Abb. 5.3 bzw. Abb. 13).

Schritt 8: Entfernen Sie die Mitnehmerscheibe und die Verschmutzungen, die sich darauf angesammelt haben.

Schritt 9: Wiederholen Sie die oben erwähnten Arbeitsgänge für die Montage in umgekehrter Reihenfolge.

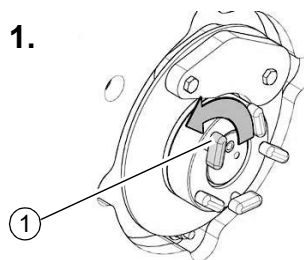


Abb. 13: Reinigung der Mitnehmerscheibe

**Kontrolle und Reinigung des Reinigungslösungstanks (optional)**

Die gründliche Reinigung der Bürste garantiert eine bessere Sauberkeit des Bodens und eine längere Nutzungsdauer des Bürstenmotors. Zum Reinigen der Mitnehmerscheibe gehen Sie wie folgt vor:

Schritt 1: Verbringen Sie das Gerät an einen geeigneten Ort, um das Schmutzwasser abzulassen.


**ACHTUNG!**

Der für diesen Vorgang vorgesehene Ort muss den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsprechen.

Schritt 2: Prüfen Sie, ob der am Netzkabel angebrachte Stecker (Pos. 1, Abb.4.1) mit der Netzsteckdose verbunden ist. Wenn ja, ziehen Sie ihn ab.


**Schutzhandschuhe tragen!**

Um schwere Verletzungen an den Händen zu vermeiden, sollten immer Schutzhandschuhe getragen werden.

Schritt 3: Prüfen Sie, ob der Lenker senkrecht steht, andernfalls drücken Sie den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb. 12.1) und drehen Sie den Lenker in die senkrechte Stellung. Sobald der Lenker senkrecht steht, den Entriegelungshebel (Pos. 1, Abb. 12.1) loslassen.

Schritt 4: Haken Sie die Zapfhahn-Kette des Lösungsmittelstanks (Pos. 8, Abb. 8.2) aus dem vorhandenen Haken im Steuergriff (Pos. 9, Abb. 8.2) aus.

Schritt 5: Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch (Pos. 6, Abb. 8.1) aus der Bohrung an Bürstenkopf (Pos. 7, Abb. 8.1).

Schritt 6: Lösen Sie den Verschlussknopf (Pos. 1, Abb. 7.2) und positionieren Sie die oberen Bügel in der oberen Hälfte der Lenksäule.

Schritt 7: Entfernen Sie den Reinigungslösungstank von der Lenksäule.

Schritt 8: Entfernen Sie den Verschluss des Reinigungslösungstanks (Abb. 9.1).

Schritt 9: Spülen Sie die Innenseite mit fließendem Wasser aus, verwenden Sie ggf. eine Spachtel, um den Schlamm, der sich am Tankboden abgelagert hat, abzukratzen.

Schritt 10: Wiederholen Sie die oben erwähnten Arbeitsgänge für die Montage in umgekehrter Reihenfolge.

**Austausch des Pads (nach Bedarf)**

Es ist erforderlich, das Pad auszutauschen, wenn dieses abgenutzt ist, d.h. es ist weniger als 10 mm dick ist.

**11 Störungen und Maßnahmen**

**ACHTUNG!**

Beim Auftreten eines Fehlers beenden Sie sofort die Arbeit mit der Einscheibenmaschine. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.


**HINWEIS!**

Sollten Sie die Probleme mit ihrer Einscheibenmaschine nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen vom der Einscheibenmaschine oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

Störung	Ursachen	Behebungen
Es werden gleichzeitig die Entsperrungstaste und Hebel für die Bürstendrehung betätigt, aber die Maschine schaltet sich nicht ein.	Stecker nicht angeschlossen.	Stecker anschließen.
Die Mitnehmerscheibe dreht sich nicht.	Hebel für Bürsten-/Mitnehmerdrehung ist nicht ausgelöst.  Vorhandensein möglicher Fremdkörper.	Den Hebel bestätigen.  Die eingeklemmten Fremdkörper entfernen.

Störung	Ursachen	Behebungen
Wasser läuft nicht	Tank leer.  Hebel zur Wasserabgabe nicht gedrückt.	Tank auffüllen.  Hebel betätigen.
Die Maschine arbeitet ungleichmäßig und vibriert sehr stark.	Überprüfen, dass die Pad perfekt auf dem Treibteller zentriert ist.  Pad für den Bodentyp nicht geeignet.	Das Pad korrekt auf den Treibteller zentriert ausrichten.  Ein für die zu polierende Oberfläche geeignetes Pad verwenden.
Die Maschine schaltet sich während der Arbeit unerwartet aus.	Thermoschutz des Motors wurde ausgelöst.	Den Reset-Schalter zurücksetzen, bis er durch ein "Klick" einrastet und sicherstellen, dass die Maschine im richtigen Bereich arbeitet.

## 12 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

### 12.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.

### 12.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten.

Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

### 12.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

## 12.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

## 13 Ersatzteile

### 13.1 Ersatzteilbestellung



#### GEFAHR!

#### Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



#### Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler bezogen werden.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

#### Beispiel

Es muss das Rad für die Einscheibenmaschine OSM 431 bestellt werden. Das Rad hat in der Ersatzteilzeichnung 6 die Nummer 8.

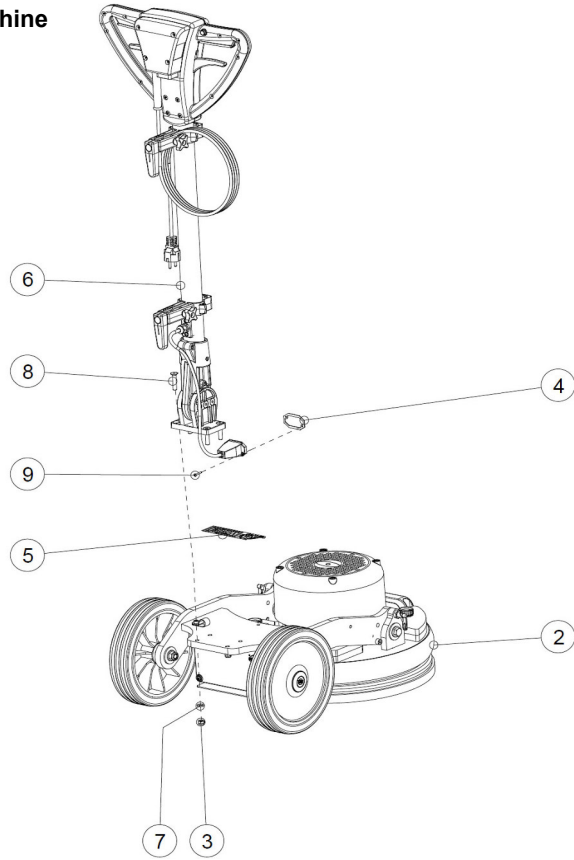
Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (6) mit gekennzeichnetem Bauteil (Rad) und markierter Positionsnummer (8) an den Vertragshändler schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Einscheibenmaschine OSM 431**
- Artikelnummer: **7201436**
- Ersatzteilzeichnungsnummer: **6**
- Positionsnummer: **8**

### 13.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Vertragshändler senden.

#### Ersatzteilzeichnung 1: Aufbau der Maschine



#### Ersatzteilzeichnung 2: Antrieb mit Fahrwerk

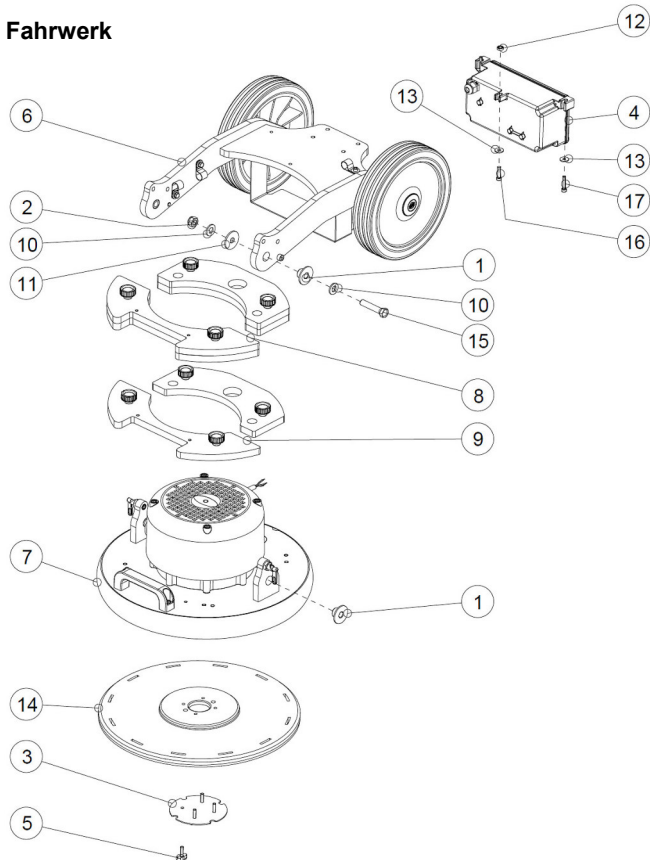
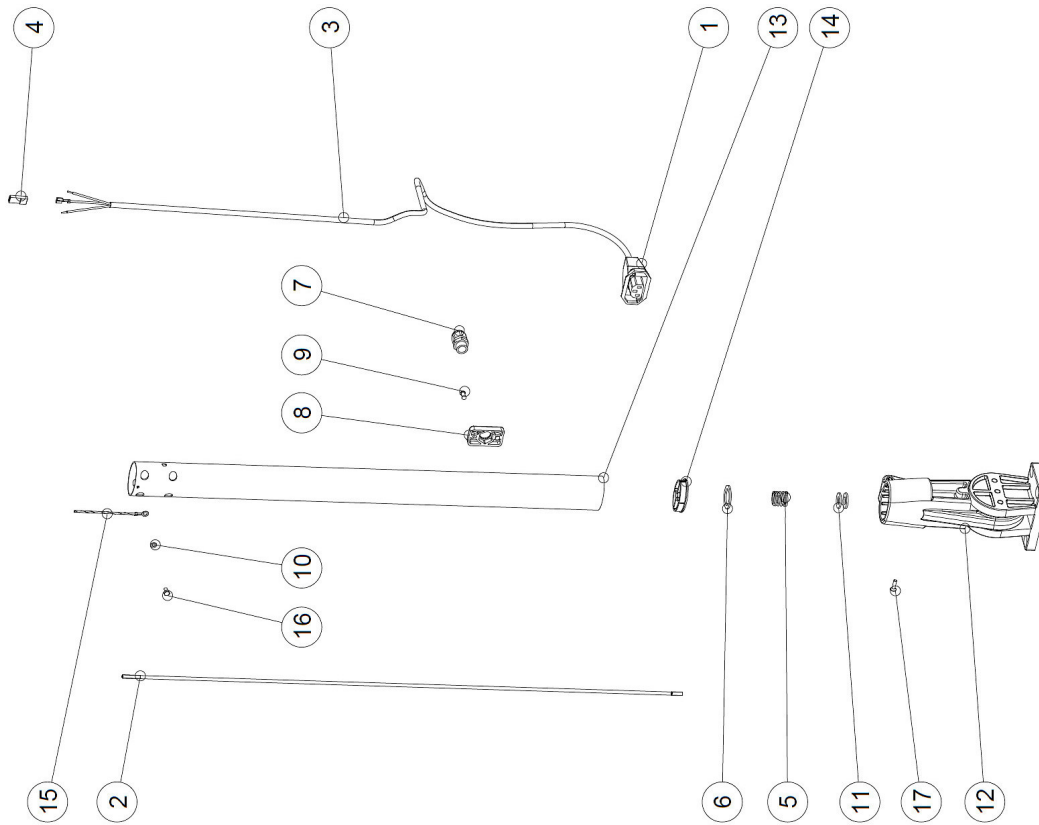


Abb. 14: Ersatzteilzeichnung 1 und Ersatzteilzeichnung 2

**Ersatzteilzeichnung 3: Stange**



**Ersatzteilzeichnung 4: Stromversorgungskasten**

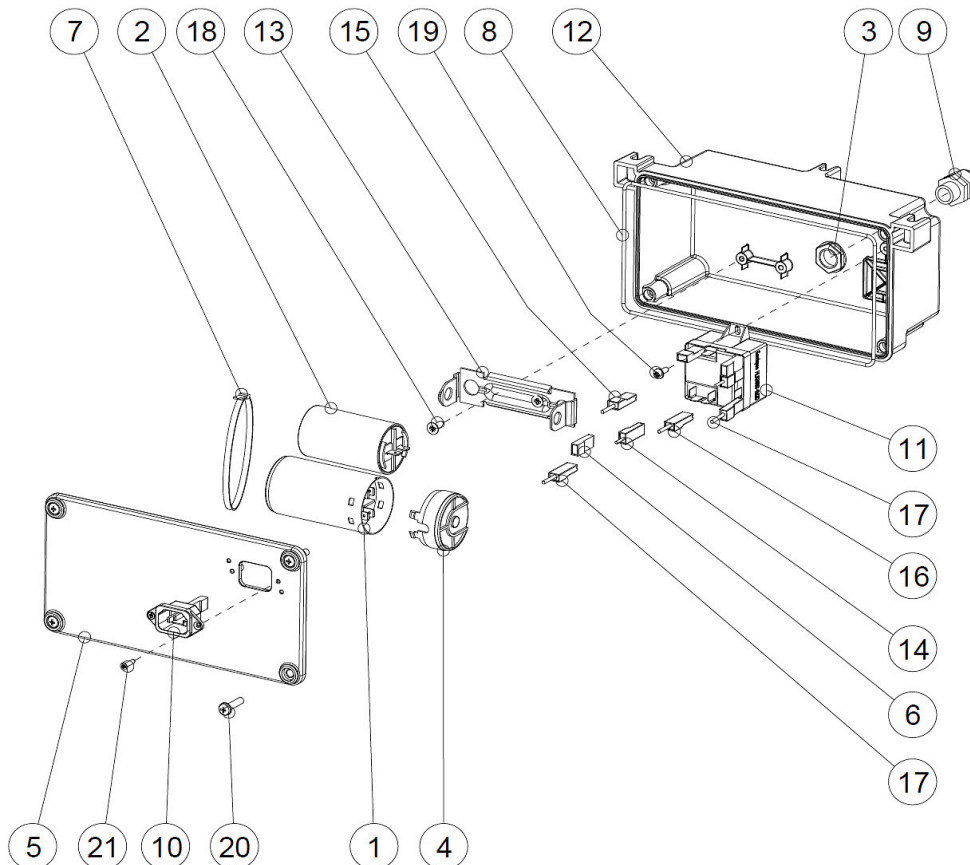
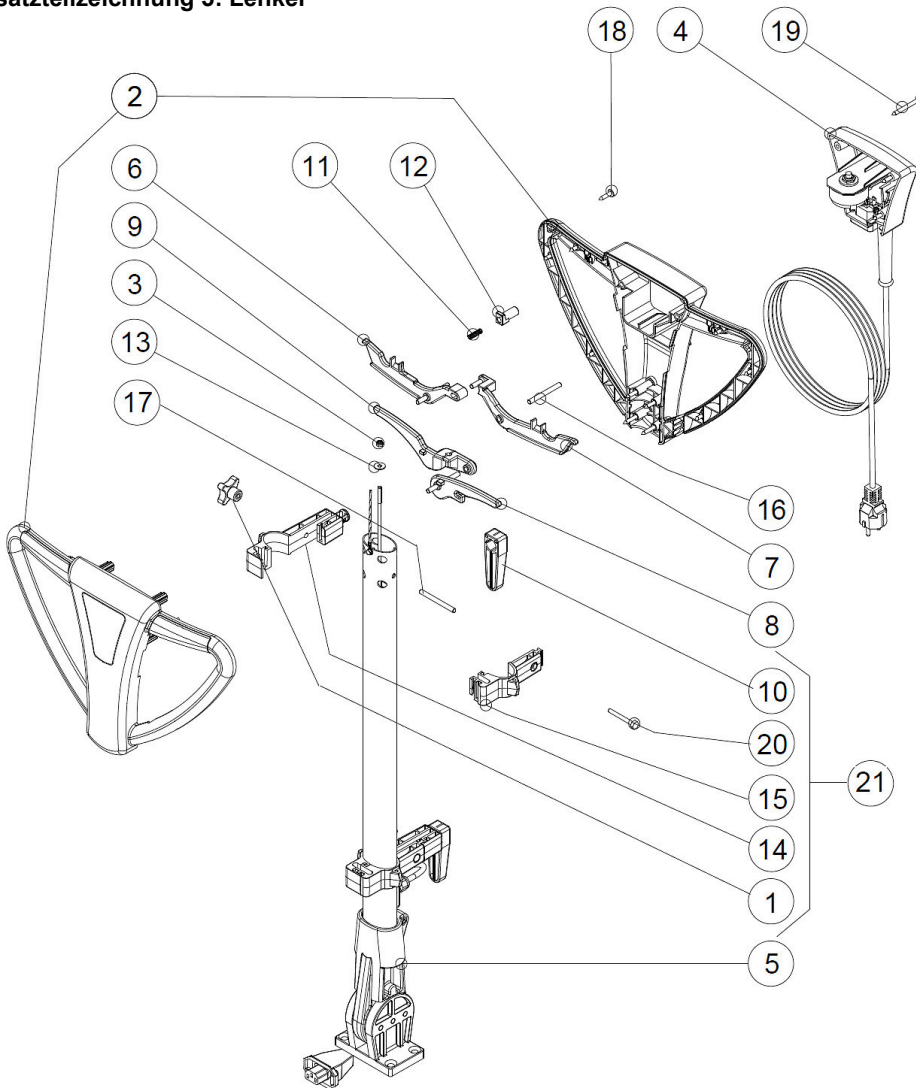


Abb. 15: Ersatzteilzeichnung 3 und Ersatzteilzeichnung 4

Ersatzteilzeichnung 5: Lenker



Ersatzteilzeichnung 6: Fahrgestell

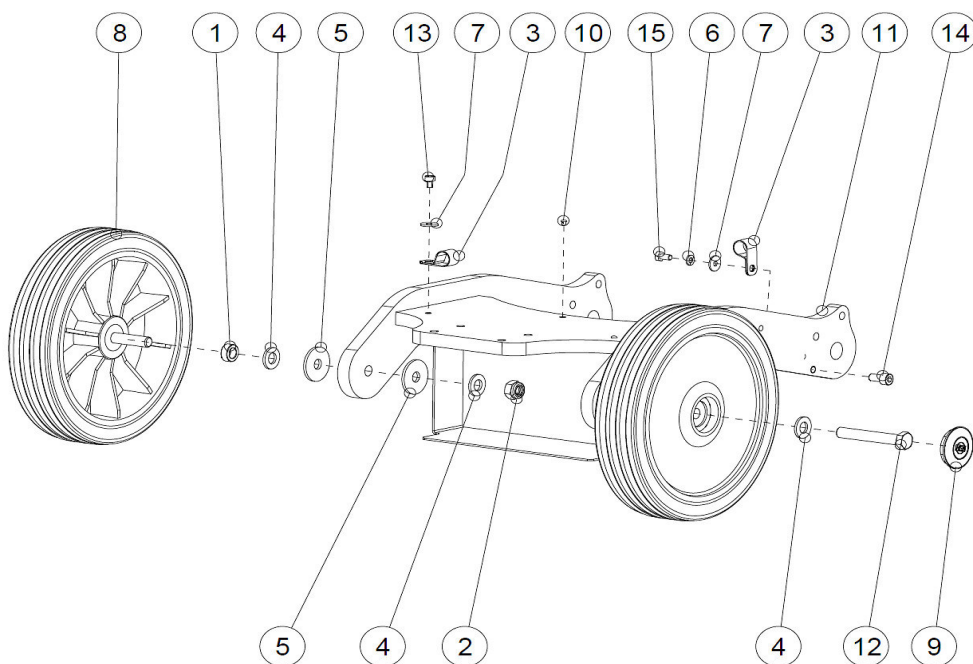
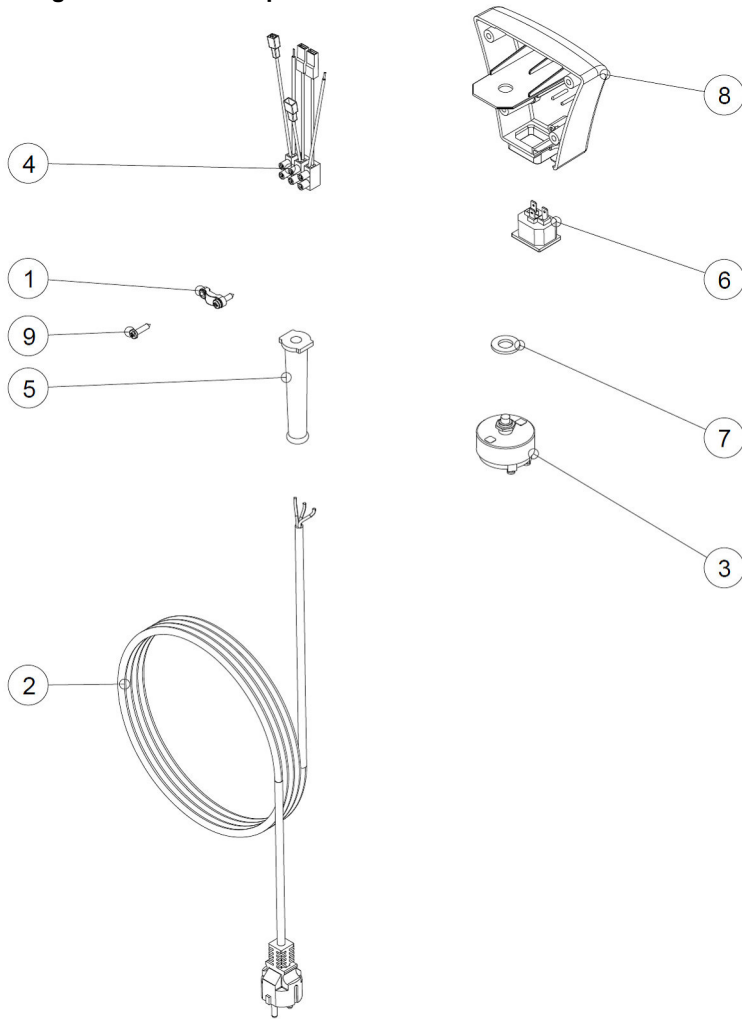


Abb. 16: Ersatzteilzeichnung 5 und Ersatzteilzeichnung 6

**Ersatzteilzeichnung 7: Elektronikkomponente**



**Ersatzteilzeichnung 8: Motor**

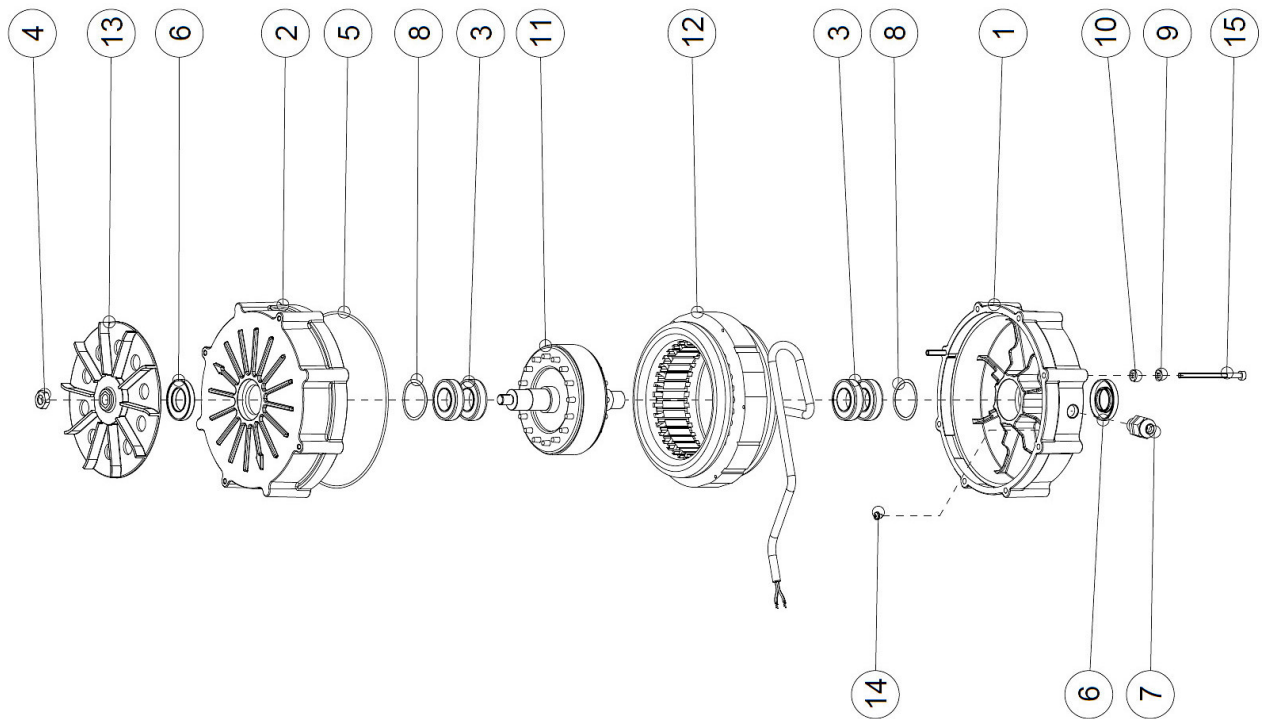
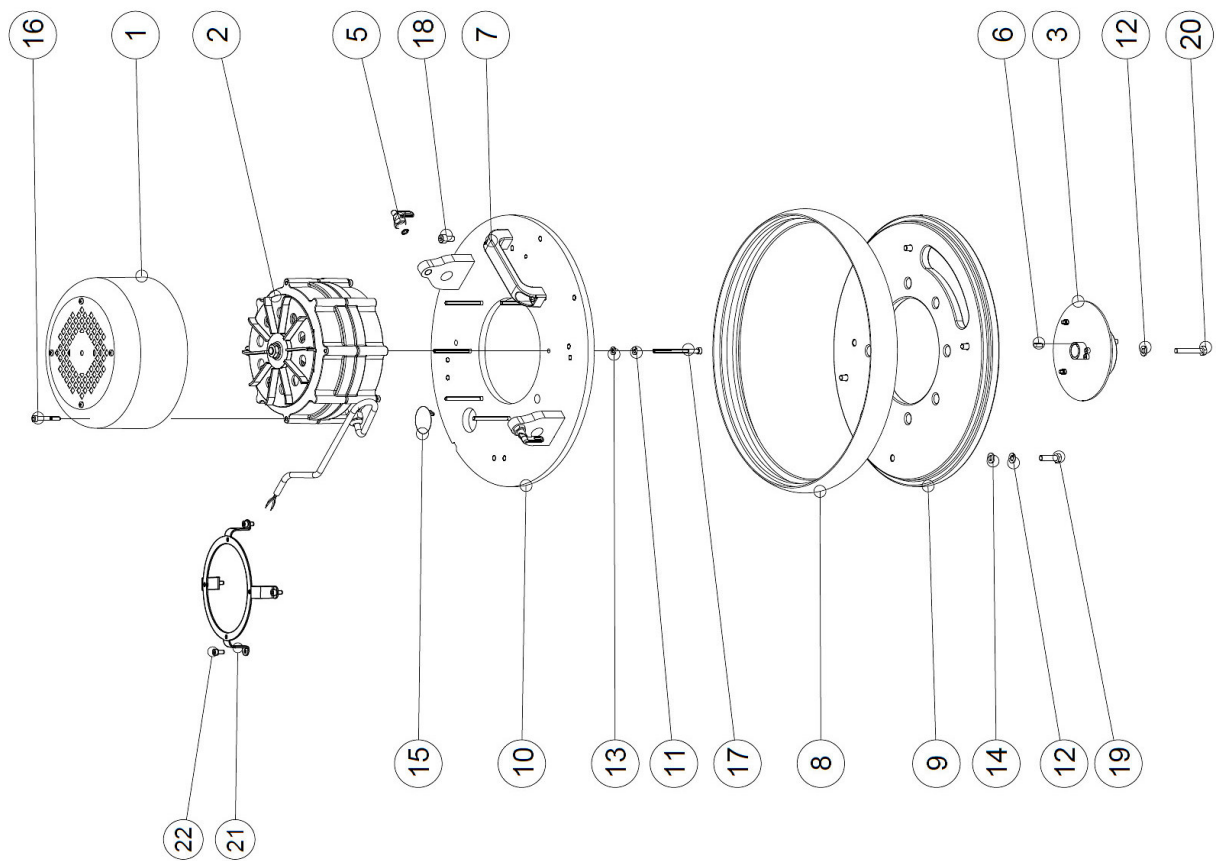


Abb. 17: Ersatzteilzeichnung 7 und Ersatzteilzeichnung 8

Ersatzteilzeichnung 9: Motor



Ersatzteilzeichnung 10: Orbitaleinheit

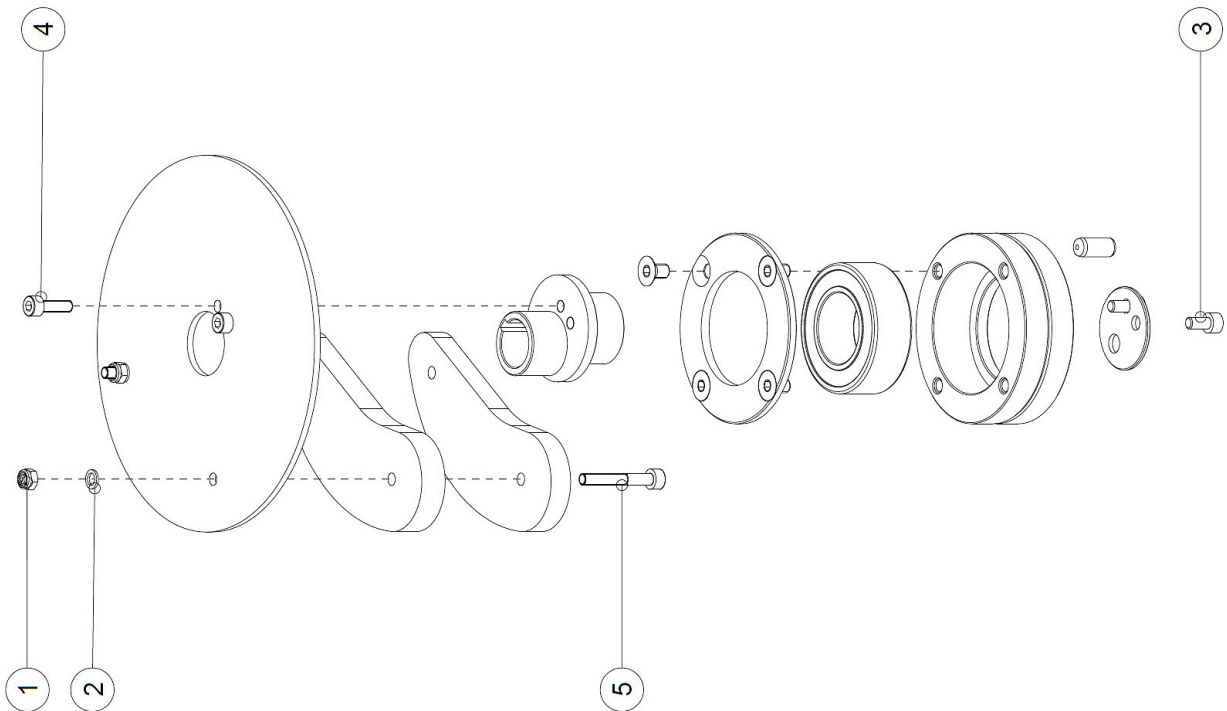


Abb. 18: Ersatzteilzeichnung 9 und Ersatzteilzeichnung 10

13.3 Elektroschaltplan

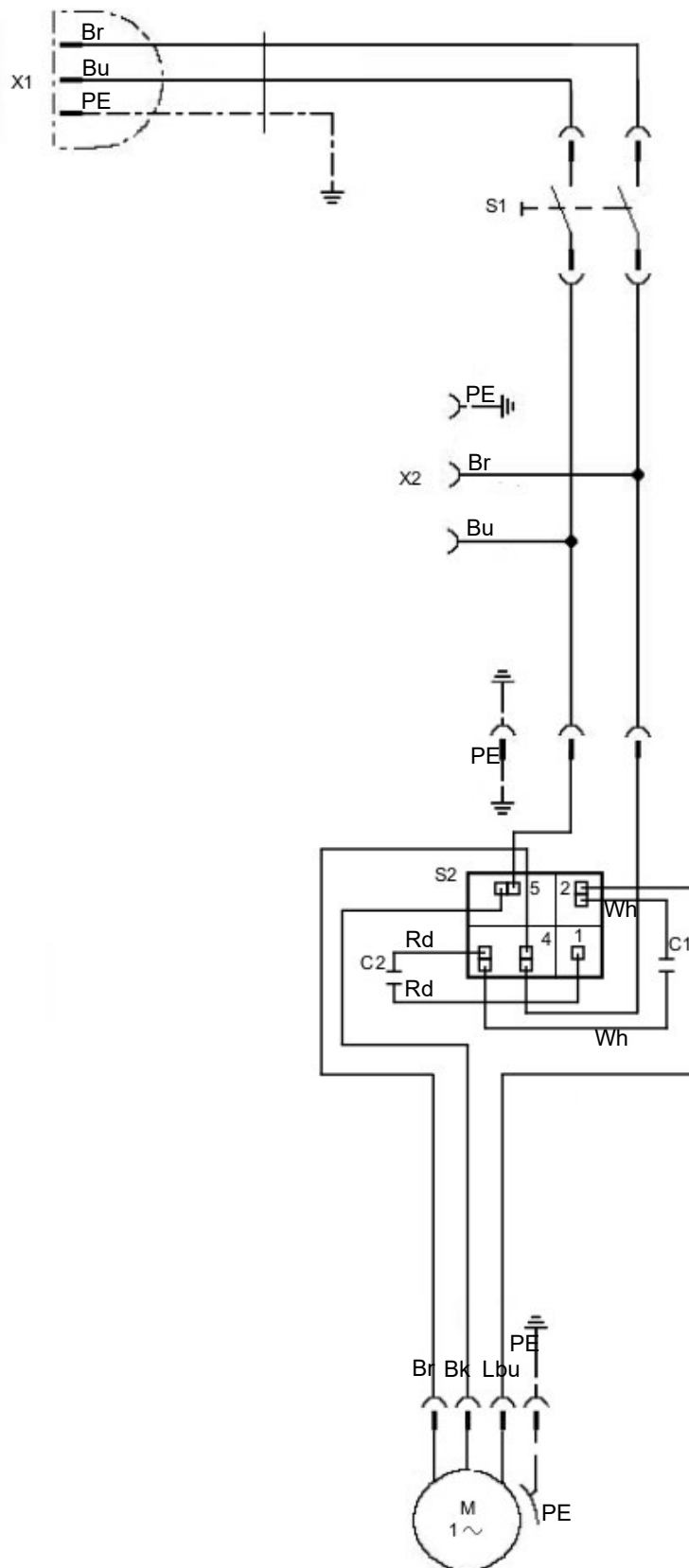


Abb. 19: Elektroschaltplan

## 14 EU-Konformitätserklärung

nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

**Hersteller/Inverkehrbringer:** Stürmer Maschinen GmbH  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26  
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

**Produktgruppe:** Cleancraft®  
**Maschinentyp:** Einscheibenmaschine  
**Bezeichnung der Maschine:** OSM 431  
**Artikelnummer:** 7201436  
**Seriennummer\*:** \_\_\_\_\_  
**Baujahr\*:** 20\_\_\_\_\_

\* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus.

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

**Mitgeltende EU-Richtlinien:** 2014/30/EU EMV-Richtlinie  
2011/65/EU RoHS-Richtlinie

**Mitgeltende EU-Verordnungen:** 1907/2006/EU REACH-Verordnung

### Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 60335-1:2020-08 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen  
DIN EN 60335-2-67:2014-09 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-67: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungsmaschinen für den gewerblichen Gebrauch

**Dokumentationsverantwortlich:** Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH,  
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 03.02.2021



Kilian Stürmer  
Geschäftsführer



**15 Notizen**

